

**Jahreshauptversammlung 2017 des BSKV e.V.**  
**am 22.01.2017 in der Ernst-Rodiek Halle in 27809 Lemwerder**

Klaus Barr, Präsident des Bremer Skatverbands e.V., eröffnete um 11.00 Uhr die JHV 2017 und begrüßt die 62 Delegierten von den Skatvereinen der VG 38 und wünschte Allen nochmals ein Gesundes neues Jahr und stellte gleichzeitig die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Beginn wurde zu Ehren der verstorbenen Skatfreundinnen- und Skatfreunden eine Gedenkminute abgehalten, dabei wurde besonders Norbert Thielbar gedacht.

- 1.) Die Tätigkeitsberichte wurden im Internet zur Einsicht eingestellt, es lagen noch ausgedruckte Exemplare vor.  
Der Pressewart Wolfgang Sommer ist zurückgetreten, die Aufgabe übernimmt kommissarisch Axel .
  - b.) Die Kassenprüfer bescheinigten Dieter eine saubere, ordentliche u. korrekte Buchführung u. beantragten die Entlastung des Vorstandes.
  - c.) Das Präsidium wurde bei 6 Enthaltungen entlastet.
  - d.) Zum neuen 2ten Kassenprüfer wurde Dieter Gill bei 100% Zustimmung gewählt.
- 2.) Andreas Steinke gab bekannt das die Ligaeinteilung in den nächsten 14 Tagen im Netz veröffentlich werden. Grund ist die Umfrage die er gemacht hat, das die Umfrage hat ein 60-40% für 4 Serien am Samstag ergeben, trotz allem werden nur 2 Serien gespielt.
- 3.) Anträge lagen keine vor
4. Die Ranglistenersten Erika Suhling, Volker Schatton und Heinz Dissieux wurden mit Ehrenpreisen ausgezeichnet.  
Bei den Vereinen wurden Die Glücksritter Oyten, SG Bürgerpark-Geestebuben und die Hanseaten in der Rangliste der Vereinen mit Ehrenpreisen ausgezeichnet.  
Klaus Barr entschuldigte sich, für das Vergessen der Ligapokale 2016,
- 5.) Axel spricht die sinkenden Mitgliederzahlen an, u. das es Vereine gibt die nicht alle Mitglieder anmelden.  
Jeder Verein der dies aus Kostengründen macht, geht ein hohes Risiko ein, sollte es nämlich zu einem Unfall kommen, können Kosten von bis zu 50.000.-€ auf den Verein zukommen.

Klaus berichtet von unserem Arbeitswochenende, wo die Frage lautete, was tun gegen rückläufige Mitgliederzahlen.

Da dieses Problem nicht auf einer JHV geklärt bzw. gelöst werden kann, werden sich die Präsidiumsglieder mit weiteren interessierten Mitglieder in den kommenden Wochen vorrangig mit den gefährdeten Vereinen in Verbindung setzen.

**Es wurde festgestellt, das leider nicht alle Vereine Interesse an der JHV haben.  
Es wurden Vorschläge unterbreitet, eine eventuelle Anwesenheitspflicht für Vereine herbeizuführen und bei Nichteinhaltung ein Verwarnungsgeld zu erheben. Auch gab es Überlegungen, die JHV mit der Tandemmeisterschaft zu vermischen. 1.Serie Tandem – dann JHV - dann 2. Serie.  
Diese Vorschläge werden vom Präsidium geprüft.**

**Diskussion über Mitgliederwerbung.**

**Axel Brockhoff rief zur Mithilfe bei der DEM in Bremen auf. (keine qualifizierten Spieler)**

**Für den VG-Pokal haben sich 54 Mannschaften gemeldet, die Endrunde findet mit 12 Mannschaften statt.**

**Es gab den Vorschlag die Altersgrenze bei den Senioren auf 65 zu ändern. Dieser Vorschlag sollte auf den nächsten Skatkongress vorgebracht werden. Es werden zu den Ligaspielen keine vernünftigen Einladungen verschickt.**

**Es sollen die Adressenänderungen u. Zuständigkeiten im Verein unverzüglich gemeldet werden.**

**Für die Tagesordnungspunkte 2018 sollten die Statuten Änderungsantrag und der Skatkongress mit eingebracht werden.**

**Klaus Barr beendet die Jahreshauptversammlung um 12.35h, wünscht allen Teilnehmern bei der Tandemmeisterschaft „Gut Blatt“, und allen anderen eine Gute Heimfahrt.**

**Klaus Barr  
Präsident**

**Artur Molkenthin  
Schriftführer**